

Gemeinsam smart

[29.07.2026] Raunheim, Rüsselsheim und Kelsterbach bauen gemeinsam eine vernetzte digitale Infrastruktur auf. Das Land Hessen fördert das interkommunale Smart-City-Projekt mit rund 782.000 Euro. Geplant sind Lösungen für die Verkehrssteuerung, die kommunale Informationsbereitstellung und digitale Partizipation.

Die Kommunen [Raunheim](#), [Rüsselsheim](#) und [Kelsterbach](#) – alle im hessischen Landkreis Groß-Gerau gelegen – wollen ihre digitale Infrastruktur gemeinsam ausbauen. Für das Projekt „Digitale Vernetzung für eine smarte Region“ erhielten die drei Städte nun eine Förderung von 782.100 Euro aus dem Programm [Starke Heimat Hessen](#). Staatssekretär Stefan Sauer aus dem Hessischen Ministerium für Digitalisierung und Innovation (HMD) überreichte den Förderbescheid an die beteiligten Kommunen. Neben gemeinsamen technischen Lösungen sollen auch Erfahrungen ausgetauscht und bestehende Anwendungen übertragen werden. „Durch die interkommunale Zusammenarbeit werden Aufgaben nicht nur effizienter und kostengünstiger, sondern einer kann von den Erfahrungen des anderen profitieren“, betonte Staatssekretär Sauer.

Infrastruktur jenseits der kommunalen Grenzen

Mit dem gemeinsamen Projekt „Digitale Vernetzung für eine smarte Region: Raunheim, Rüsselsheim und Kelsterbach“ soll eine vernetzte digitale Infrastruktur entstehen, die weit über kommunale Grenzen hinausreicht. Sie soll es ermöglichen, intelligente Technologien dort einzusetzen, wo sie den größten Nutzen bieten – etwa im Verkehrsfluss, in der Informationsbereitstellung und in der aktiven Beteiligung der Bürgerschaft. Die Städte wollen auch auf bereits vorhandene Erfahrungen und Anwendungen weiterer Kommunen zurückgreifen. Nach Angaben des Digitalministeriums sollen unter anderem Projekte aus Bad Hersfeld und Bad Nauheim nachgenutzt werden.

Verwaltung und Menschen zusammenbringen

Der Raunheimer Bürgermeister David Rendel betonte, dass es nun besonders wichtig sei, die Bürgerinnen und Bürger einzubinden: „Bürgerbeteiligung heißt, die Perspektiven der Menschen verlässlich in die Planung einzubinden.“ Eines der Vorhaben der interkommunalen Zusammenarbeit ist das digitale Beteiligungsmodell Your Voice, das bereits in Kelsterbach entwickelt wurde. Es soll nun an die Anforderungen von Raunheim und Rüsselsheim angepasst werden. Über die Plattform können Bürgerinnen und Bürger Hinweise, Ideen und Rückmeldungen zu kommunalen Vorhaben einbringen. Die Stadt Kelsterbach arbeitet bei der Weiterentwicklung mit den Stadtentwicklungsexperten von [ProjektStadt](#) zusammen.

(sib)

Stichwörter: Smart City, interkommunale Zusammenarbeit, Kelsterbach, Raunheim, Rüsselsheim